

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
4. Diskussion von Beschlussvorlagen
- 4.1. Haushaltssicherungskonzept 2009 05/108
Dez. I , Amt 20
- 4.2. Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2010 05/137
Dez. I , Amt 20
- 4.3. Überplanmäßige Ausgabe im VwHH des Amtes für Jugend, Soziales und Familie für Leistungen nach §16 Abs. 2 SGH II - Haushaltsstelle 0.48200.784000 05/140
Dez. III, Amt 51
- 4.4. Weiterführung des Kultur- und Sozialpasses der Universitäts- und Hansestadt Greifswald 2010 05/138
Dez. III, Amt 51
5. Information der Verwaltung
6. Informationen der ARGE
7. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Ausschussmitglieder
8. Informationen des Ausschussvorsitzenden
9. Kontrolle der Maßnahmen aus dem Protokoll vom 07.10.09
10. Bestätigung des Protokolls vom 07.10.09
11. Schluss der Sitzung

Zu TOP: 1. Eröffnung der Sitzung

17:00 Uhr, Herr Duschek eröffnet die Sitzung. Es sind 11 Mitglieder anwesend.

Zu TOP: 2. *Bestätigung der Tagesordnung*

Über die Tagesordnung wird abgestimmt.

Ergebnis: 11 x ja einstimmig

Zu TOP: 3. *Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner*

keine

Zu TOP: 4. *Diskussion von Beschlussvorlagen*

Zu TOP: 4.1. *Haushaltssicherungskonzept 2009*

Herr Wille erläutert an Hand der ausgegebenen Haushaltsveränderungsliste die vorgenommenen Streichungen einzelner Maßnahmen. Die Maßnahmen 29 und 32 sind gestrichen, Maßnahme 4 (Einsparungen bei Ausländerbeauftragten und Städtepartnerschaften) ist weiterhin auf der Liste.

Es wird über die Liste ohne Maßnahme 4 abgestimmt:

Ergebnis: 11x ja einstimmig

Zu TOP: 4.2. *Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2010*

Herr Scheer informiert über den Haushaltsplan für den Bereich Soziales und begründet die Abweichungen bei den Einnahmen (z.B. BAFöG, Betreuungsbehörde, ARGE) und Ausgaben.

Die Liste mit den überarbeiteten Ergebnissen, einschließlich des Rechnungsergebnisses 2008, wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

In diesem Zusammenhang wird über die Bewirtschaftungskosten, die erstmals durch das Immobilienverwaltungsamt dem Behindertenforum in Rechnung gestellt werden sollen, diskutiert.

Der Sozialausschuss beauftragt die Verwaltung eine Lösung zu finden, dass das Behindertenforum Greifswald auch weiterhin von den Bewirtschaftungskosten befreit wird.

Über diesen Vorschlag wird zunächst abgestimmt mit dem

Ergebnis: 11 x ja einstimmig

Unter Einbeziehung des o. g. Auftrages wird über den sozialen Bereich des Haushaltsplanes abgestimmt.

Ergebnis: 10 x ja, 1 x Enthaltung

Zu TOP: 4.3. Überplanmäßige Ausgabe im VwHH des Amtes für Jugend, Soziales und Familie für Leistungen nach §16 Abs. 2 SGH II - Haushaltsstelle 0.48200.784000

Herr Scheer erläutert den entstandenen Mehrbedarf von 60.000 €. Die Leistungen nach §16 Abs. 2 sind eine Pflichtaufgabe der Kommune.

Abstimmungsergebnis: 11 x ja einstimmig

Zu TOP: 4.4. Weiterführung des Kultur- und Sozialpasses der Universitäts- und Hansestadt Greifswald 2010

Herr Duschek erklärt, dass die vorliegende Beschlussvorlage das Ergebnis der Arbeit der AG „KuS“ ist. Zielstellung war es, so Herr Scheer, den begünstigten Personenkreis (§ 2) übersichtlicher zu gestalten.

Es wird darüber diskutiert, Familien mit drei und mehr Kindern wieder in §2 aufzunehmen. Die jetzige Situation spreche nicht für eine familienfreundliche Stadt.

Herr Scheer erläutert an Hand einer Statistik, dass nur eine sehr geringe Anzahl von Familien mit drei und mehr Kindern den KuS in Anspruch nahm und Herr Dembski sich deshalb für eine Aufnahme dieses Personenkreises in §2 ausspricht.

Herr Cymek verweist darauf, dass die Satzung über das Jahr 2010 hinaus gehen soll und deshalb in §3 die redaktionelle Änderung vorzunehmen ist.

Über diese Vorschläge erfolgt Abstimmung.

Ergebnis: 6 x ja, 4 x nein, 1 x Enthaltung

Mit dieser Änderung unter § 2 und § 3 wird über die Beschlussvorlage abgestimmt.

Ergebnis: 9 x ja, 2 x Enthaltung

Zu TOP: 5. Information der Verwaltung

Frau Matz, stellvertretend für die Ausländerbeauftragte anwesend, kritisiert das Schreiben von Herrn Siperko an Herrn Duschek, welches als Anlage zum Protokoll beigefügt war. Sie stellt richtig, dass das Psychosoziale Zentrum die kommunalen Mittel für die Ausländerbeauftragte nicht als Eigenmittel zur Einwerbung von Projekten verwendet.

Frau Kindt weist noch einmal auf die Einladung zum Weltbehindertentag am 3.12.09 hin und bittet um Rückmeldung.

Herr Scheer informiert über den Einsatz einer Kombilohnstelle im Seniorenbüro ab 2010. Außerdem gibt es Vorstellungen, dass das Seniorenbüro in das Stadtteilzentrum „Schwalbe“ nach Schönwalde II

umzieht. Diesbezüglich wird es einen abschließenden Termin mit dem Vertreter des Seniorenbüros geben.

Frau Dr. Kühn gibt Informationen zur Schweinegrippe und zum aktuellen Krankenstand. Der Höhepunkt wird im Dezember/ Januar erwartet. Impfstoff steht bereit und es wird auch außerhalb der Öffnungszeiten geimpft nach Terminabsprache (Tel. 522201). Der Impfstoff ist zwar lokal aggressiv, hat aber eine gute Wirkung.

Zu TOP: 6. Informationen der ARGE

Herr Bartels informiert, dass derzeit die Planungen für 2010 laufen und die Zielerreichung diskutiert wird, die aber noch nicht abgeschlossen ist. Da für 2010 keine weiter sinkenden Fallzahlen erwartet werden, sind die Zielstellungen auf ein Abbremsen des Anstiegs ausgerichtet. Über diese Ziele hat dann die Trägerversammlung abzustimmen. Er informiert, dass der ARGE durch die Stadt bisher keine Ziele für den Bereich Kosten der Unterkunft vorgegeben wurden.

Er informiert über ein Projekt zur Kundenzufriedenheit an Hand des ausgereichten Papiers. Durch die Befragung der Kunden wird ein Kundenzufriedenheitsindex ermittelt und mit den Städten des gleichen Typs (Typ 4) verglichen. Bisher war die Kundenzufriedenheit in Greifswald besser als der Bundesdurchschnitt. Aber es sind in einzelnen Positionen noch Verbesserungen möglich, wie z.B. in der telefonischen Beratung.

Zum 1.1.2010 wird der Betrag des anzurechnenden Einkommens erhöht.

Zu TOP: 7. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Ausschussmitglieder

Herr Fricke bittet darum, der Bürgerschaftskanzlei mitzuteilen, dass die Unterlagen zukünftig an seine Privatadresse gesandt werden.

Herr Schmidt kritisiert, dass er über ein Schreiben (s. TOP 8) des Ausschussvorsitzenden nicht informiert wurde und bittet künftig um eine andere Verfahrensweise.

Herr Duschek nimmt dazu Stellung und weist den Vorwurf zurück.

19.05 Uhr Herr Schmidt geht, es sind 10 Mitglieder anwesend.

Zu TOP: 8. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Herr Duschek informiert, dass der nächste Sozialausschuss am 20.01.2010 in den Räumen des Bürgerhafens, über dem Cafe „Lichtblick“ stattfindet

Herr Kochan und Herr Duschek haben in einem Schreiben an den Präsidenten der Bürgerschaft auf eine möglicherweise falsche Interpretation des §71 der Kommunalverfassung MV im

Zusammenhang mit der Information zum Einsichts- und Auskunftsrecht der Bürgerschaftsmitglieder hingewiesen. Eine Antwort auf dieses Schreiben steht noch aus.

Zu TOP: 9. *Kontrolle der Maßnahmen aus dem Protokoll vom 07.10.09*

Die Maßnahme zu TOP 5.1 „Bildung einer AG Sozialanalyse“ ist noch nicht umgesetzt. Bis zum nächsten Ausschuss am 20.01.2010 sollte jede Fraktion ein Mitglied für die AG benennen.

Zu TOP 6.1 werden durch Amt 51 die Tagessätze für das Frauenhaus ermittelt.

Die weitere Verfahrensweise mit TOP 8. (Bewirtschaftungskosten für Behindertenforum) wurde unter TOP 4.2 festgelegt.

Zu TOP: 10. *Bestätigung des Protokolls vom 07.10.09*

Abstimmungsergebnis: 8 x ja, 2 x Enthaltung

Zu TOP: 11. *Schluss der Sitzung*

19:15 Uhr

Zusammenstellung Aktivitäten/ Anfragen

TOP	Zuständigkeit	Aktivität/Anfrage
4.2	Dez.III/ Amt 51	Lösungsvorschlag für weitere Befreiung des Behindertenforums von Bewirtschaftungskosten
10.	Fraktionen	Je Fraktion ist ein Vorschlag für Mitarbeit in der AG – Maßnahmenkatalog Sozialanalyse bis 20.1.2010 zu machen

Rudi Duschek
Ausschussvorsitzender

K. Bernsdorff
für das Protokoll

Anlage 1 zu TOP 4.2: Liste zum Haushaltsplan – Bereich Soziales:



Zus.HHPlan2010_AL.
xls